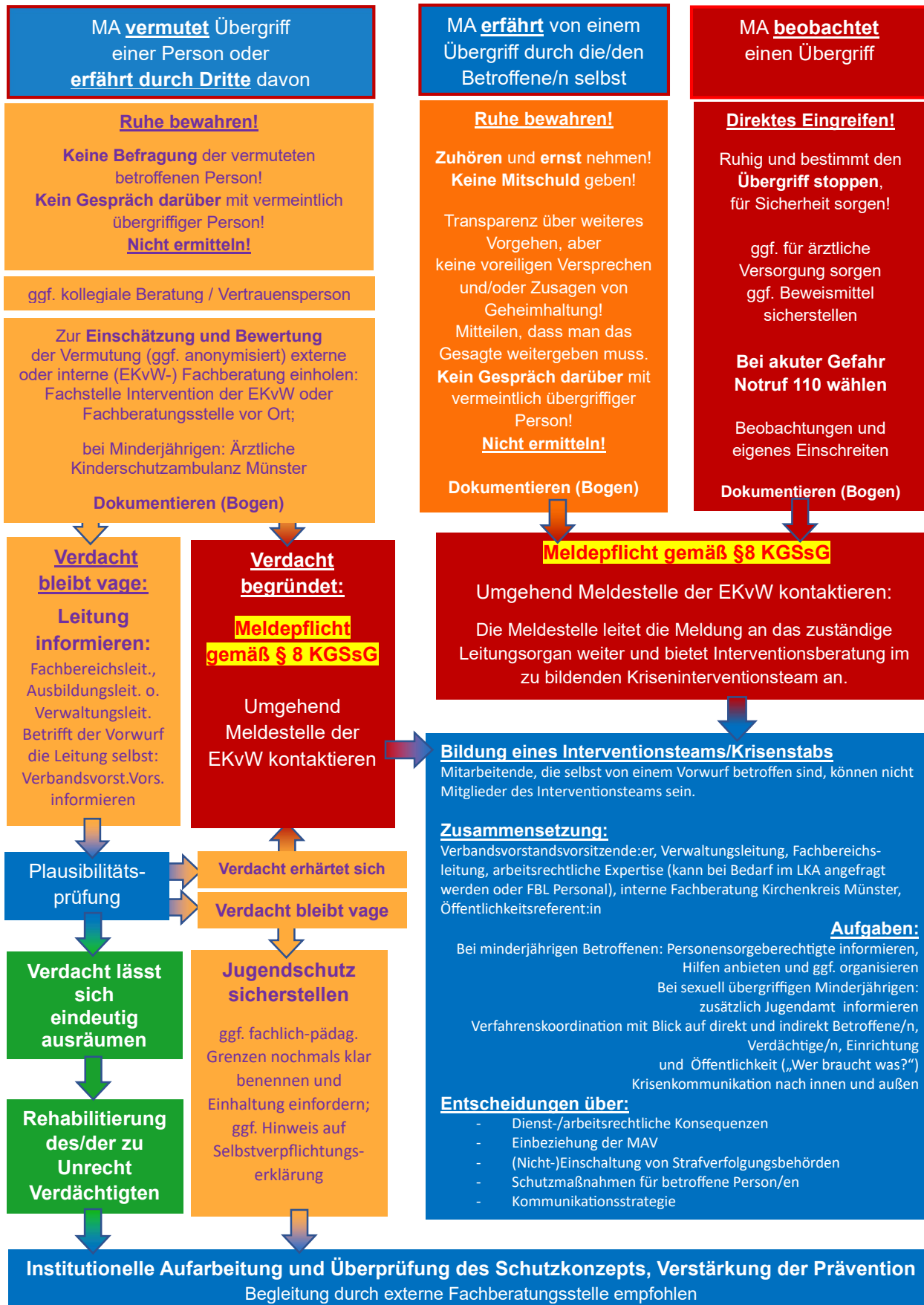


Notfallplan gemäß § 6 KGSSG, Abs. 3, Nr. 8 für den Umgang mit

- sexuellen Übergriffen und Gewalttaten innerhalb der Dienstgemeinschaft
- Verletzungen des Abstinenzgebotes (Unzulässigkeit sexueller Beziehungen in besonderen Macht- und Abhängigkeitsstrukturen, s. Erläuterungen zu § 4 KGSSG) durch kirchliche Mitarbeitende
- Verantwortlich für die Erfüllung der Meldepflicht: Alle haupt- oder nebenamtlich tätigen Mitarbeiter:innen einschließlich aller Auszubildenden, Praktikant:innen und Honorarkräfte
- Verantwortlich für Plausibilitätsprüfung und Aufarbeitung: Fachbereichsleitung, Ausbildungsleitung oder Verwaltungsleitung (betrifft der Vorwurf die Leitung selbst: Verbandsvorstands vorsitzende:er)
- Verantwortlich für die Bildung und Leitung des Kriseninterventionsteams: Verbandsvorstands vorsitzende:er



Hilfsangebote: **Fachstelle Prävention und Intervention der EKvW**, Meldestelle nach dem KGSSG (Marion Neuper: 0521/594-387, marion.neuper@ekvw.de oder meldestelle@ekvw.de), **Ärztliche Kinderschutambulanz Münster**: 0251/418540, kinderschutambulanz@dk-muenster.de, **Gewaltopferambulanz UKM Münster** (0152/24 00 05 98), **Zartbitter Münster e. V.** (0251/4140 555), **Wildwasser Bielefeld e. V.** (0521-5573466, ansprechstelle@wildwasser-bielefeld.de), **Jugendamt Münster** (0251/492-5601), **Hilfe-Telefon** (0800/22 55 530), **Seelsorgerin und Ansprechstelle der EKvW** (Pfr. in Dr. Britta Jüngst: 0521/594-208 (Stephanie Gonschior, Sekretariat, britta.juengst@ekvw.de), **Verwaltungsleiterin**: Jutta Runden (0251/593 70-400) oder **Fachbereichsleitungen** (0251/593 70-100/-200/-300/-500))